

Schauspielhaus Bochum

Wir suchen einen Meister für Veranstaltungstechnik (w/m/d) Fachrichtung Bühne in Vollzeit (39 Stunden) zum frühestmöglichen Zeitpunkt

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum Meister (w/m/d) für Veranstaltungstechnik (Fachrichtung Bühne) und haben fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in der modernen Veranstaltungstechnik? Weiterhin haben Sie gute Kenntnisse im Arbeitsschutz/Arbeitssicherheit, einen sicheren Umgang mit dem MS-Office-Paket sowie mit AutoCAD und bereits einige Jahre praktische Berufserfahrung, bevorzugt am Theater.

Wir erwarten ergebnisorientiertes Handeln, Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit. Eine hohe Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit sowie ein hohes Maß an technischer und kreativer Kompetenz setzen wir voraus.

Eine umfassende Einarbeitung, sowie zielgerichtete Fortbildungsangebote sind für uns selbstverständlich. Die Arbeit an einem Theater ist anspruchsvoll und spannend mit Mitarbeitern (w/m/d) und Künstlern (w/m/d) verschiedener Nationalitäten. Respekt und Toleranz haben in unserem Haus einen hohen Stellenwert.

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Beschäftigung an einem der führenden deutschen Theater mit einem sicheren Arbeitsplatz durch Beschäftigung im öffentlichen Dienst (TVöD). Betriebliche Altersvorsorge, Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD, Entgeltgruppe 9a zzgl. tariflicher Zulagen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und dem möglichen Eintrittsdatum senden Sie bitte bis zum 04.01.2026 vorzugsweise in einer PDF an bewerbung@kulturinstitutebochum.de.

Wenn Ihnen eine E-Mail-Bewerbung nicht möglich sein sollte, können Sie ausnahmsweise auch eine Papierbewerbung an folgende Anschrift richten:

Kulturinstitute Bochum AöR Personalwesen Königsallee 15 44789 Bochum Bitte reichen Sie in diesem Fall Ihre Unterlagen als Kopien ein (keine Originale) und verzichten Sie auf die Verwendung von Bewerbungsmappen. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgeschickt. Nach Ablauf des Verfahrens werden sämtliche Unterlagen in Papier- und Dateiform unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.